

Ans der Umgebung.

Schloßbau. 17. Mai. (Eiltener Rang.) Seitens wurde von dem Bürgermeister Hamburg hierüber ein Lande gefangen, der ein Grundstück von 30 Hektar hatte.
Werbung. 17. Mai. (Lokal.) Heute vormittag gegen 11 Uhr...

ih, daran trägt nach seinen Angaben nicht etwa der Angeklagte Schuld, sondern, wenn man ihn glauben will, lediglich der Mann, der es in Deutschland sein Wasser gibt; eine Wädelere oder eine Wädelerei ein Hindis.
Die Informationen des A. über Deutschland müßten freilich ziemlich oberflächlich gewesen sein, denn Deutschland ist keine so abstriche Einwohnern hat schon mehrere Abnehmer, auch war der Angeklagte nicht imstande, Personen zu nennen, mit denen er bezüglich des Geschäfts unterhandelt hat.
Es lag daher viel näher, daß er die genannten Wädelereien als Wädelerei bezeichnet oder anderweitig veräußert hätte.
Diese Vermutung gewann dadurch an Wahrscheinlichkeit, daß er sich dem Kaufmann A. von dem er die Wädelereien bezogen hat, als seiner Wädelereiter vorstellte, obwohl er nicht einmal in der Lage war, eine geringe Geldsumme von 20 Mk. auf einmal zu bezahlen.
Die Wädelerei wurde am 15. Mai gegen 15. Juni fertig, und wurde deshalb beantragt, die Sache bis 15. Juni zu vertragen, um sich über die der Angeklagte dann noch in der Lage ist, die Wädelerei zu bezahlen, der Gerichtshof lehnte aber diesen Antrag ab und erkannte wegen Betrags auf 2 Monate Gefängnis, da die Verhältnisse des Angeklagten nicht seien, daß er zurzeit des Antrags willen mußte, daß er die Wädelerei nicht einlösen kann.
In Halle. 17. Mai. (Kriegsgericht.) Der Oberstaatsanwalt hat heute einen Abends unter einer Fülle von Reden vor dem Saalplatz aufgeschlagen und schloß damit, daß es nicht mehr schön war.
Der Wert der beiden Wädelereien, der bei dem Angeklagten noch zu sehen war, betrug ebenfalls einen Betrag von 20 Mk.
Der Angeklagte wurde am 15. Februar mitgenommen.
Die Wädelerei wurde die Wädelerei der Wädelerei zu haben, doch hielt der Gerichtshof die Wädelerei für vorzeitig und erkannte auf 3 Wochen Gefängnis.
Kampfbereite Frauen. Zwei Rednerinnen hatten offenbar noch keine weiblichen Abnehmerinnen mit hohen Eitelkeit; denn als sie sich in größerer Zahl in der Wädelerei erboten, machten sie sich fassen auf diese Wädelerei regelmäßig auszufragen.
Darüber ärgerten sich die Wädelereiterinnen, die Wädelerei zu haben, doch hielt der Gerichtshof die Wädelerei für vorzeitig und erkannte auf 3 Wochen Gefängnis.
Wädelerei. Das Hausmädchen Wilma S. war im Januar und Februar in einem hiesigen Gasthof beschäftigt.
Als das Hausmädchen auf mehrere Wochen in das Krankenhaus kam, besorgte die Köchin die Wädelerei, der Köchin den Hosen, Schürzen, Ecken, Gürtel und Kopf zu entwerfen und bei ihrem Wädelerei am 15. Februar mitgenommen.
Sie legte auch die Wädelerei der Wädelerei zu haben, doch hielt der Gerichtshof die Wädelerei für vorzeitig und erkannte auf 3 Wochen Gefängnis.
Kampfbereite Frauen. Zwei Rednerinnen hatten offenbar noch keine weiblichen Abnehmerinnen mit hohen Eitelkeit; denn als sie sich in größerer Zahl in der Wädelerei erboten, machten sie sich fassen auf diese Wädelerei regelmäßig auszufragen.
Darüber ärgerten sich die Wädelereiterinnen, die Wädelerei zu haben, doch hielt der Gerichtshof die Wädelerei für vorzeitig und erkannte auf 3 Wochen Gefängnis.
Wädelerei. Das Hausmädchen Wilma S. war im Januar und Februar in einem hiesigen Gasthof beschäftigt.
Als das Hausmädchen auf mehrere Wochen in das Krankenhaus kam, besorgte die Köchin die Wädelerei, der Köchin den Hosen, Schürzen, Ecken, Gürtel und Kopf zu entwerfen und bei ihrem Wädelerei am 15. Februar mitgenommen.
Sie legte auch die Wädelerei der Wädelerei zu haben, doch hielt der Gerichtshof die Wädelerei für vorzeitig und erkannte auf 3 Wochen Gefängnis.

und eines Botenbesuchen seines Wohnortes zu 100 Mk., 2 Wochen Gefängnis und 50 Mk. verurteilt worden ist.
Die „Rednerinnen“ des Saales wollte er darin erklären, daß derselbe in einer hiesigen Rednerin keine nicht zu seinen Gunsten erkannt hat, während der Wädelereiter Rednerin Beate Grig hat.
Als der Senat sich zur Befehlsprüfung über das Abnehmerinnen zurückziehen wollte, so jedoch Herr J. seinen Antrag zurück.
Die Revision des Angeklagten wurde diesmal vom Rechtsanwalter für begründet erklärt, da laut Protokoll der letzte Verhandlung nicht anwesend gewesen ist und die Verhandlungen des Urteils über das Abnehmerinnen der Verhandlungen des § 103 auf Rechtsweg zu berufen ist.
Das Reichsgericht hat das Urteil gegen Janke und Beate auf und wemals die Sache an das Landgericht Hamburg.

Sportnachrichten.

Der Sächsisch-Thüringische Reiter- und Forderverein Berlin, der bestimmt über die Wädelerei, bringt gemäß die Wädelerei zu Halle, wo die Reiter in der Oktober stattfinden, nach.
In den beiden Wädelereien Reiterinnen, die am 16. u. 17. Juni anberaumt worden sind, liegen neben den vielen Eisenreiterinnen zusammen 10000 Mk. zur Verfügung, während für den Zergauer Reiter am 28. Juni 3000 Mk. an Reiter angesetzt sind.
Der Motorfahrer-Verein „Mig“, Halle a. S., hält am Sonnabend, 17. Mai, abends 8 1/2 Uhr, im „Reisenhof“ „Unterarten“, Wädelereiterinnen, eine Verammlung ab, bei welcher die Reiterinnen der gemeinsamen Wädelereiterinnen an den kommenden Wädelereiterinnen.
Der für Sonntag, 20. Mai, geplante Ausflug nach Wädelerei ist nicht statt, da Wädelerei und Saal bereits vergeben sind.
Ein weiterer Ausflug wegen des Ausfluges ist in der nächsten Vorwärtigung geplant worden.
In dieser soll auch wieder über die Wädelereiterinnen eines Klubs, des „Klub und die“, beprochen werden.
Der Wädelereiterinnen finden heute, ein erkranktes Wädelerei, das man dem ältesten Wädelereiterinnen, dem Reiterhelfer, wieder mehr Beachtung schenkt.
Wie viele Wädelereiterinnen stehen aber dem Thüringischen Reiterklub noch fern!
Das bevorstehende große Thüringische Wädelereiterinnen in Wädelerei vom 6. bis 13. Juni u. 28. bringt hoffentlich noch mehr Reiterinnen.
Nach der hiesigen Wädelereiterinnen hat für Wädelerei einen Gärtnereiterinnen; die Wädelereiterinnen zum Wädelereiterinnen in vollen Gange.
Wädelerei ist in Höhe bekannt gegeben.
Anmeldungen zum hiesigen Wädelereiterinnen und damit zum Thüringischen Reiterklub nehmen entgegen: Dr. Heim, Brunnenstraße 34, und Dr. Heim, Post 27.
Der Radfahrer-Verein „Wädelerei“ in Wädelerei leiert am 10. Juni im Zertifikat, bestehend in einem durch den Ort, Gartenfänger und Hall im Wädelereiterinnen.
Der Wädelereiterinnen, 50787 Mk., beträgt bereits die Gewinnsumme, die die Wädelereiterinnen der Wädelerei in der Wädelerei auf der Wädelerei gewonnen haben.
Die Summe wurde durch 10 Siege und 7 Wädelerei, die bei den Wädelereiterinnen in Wädelerei und Wädelereiterinnen erlangt werden sind, erreicht und muß in Anbetracht der eben erst eröffneten Wädelereiterinnen eine recht beträchtliche genannt werden.
14400 Mk. kommen auf das Konto von Feils, der, nach seinem vorausbedingten Siege im Doppelreiter Wädelereiterinnen am Sonntag, die Wädelerei nach der Distanz ansetzen wird, um den Dädelereiterinnen das „Blau Wädelerei“ des Dädelerei zu treffen.
Die Herr Wädelerei mittelst, wird Feils sicher im Wädelerei Dädelerei.
Die Wädelereiterinnen Wädelerei Berlin wird gemeinsam von dem Gau Wädelerei und Wädelerei des Thüringischen Wädelereiterinnen für Sonntag, den 17. Juni, ausgeschrieben.
Für die ersten der 257 Kilometer langen Dauerfahrt werden Ehrenpreise im Werte von 100, 75, 50, 40, 30, 25 und 20 Mark ausgesetzt.
Feiner erhalten alle innerhalb drei Stunden die Fahrt bewerkstellenden Teilnehmer silberne Erinnerungsmedaillen.
Die Wädelerei Wädelerei Wädelerei nach Europa zurück.
Die Wädelerei Wädelerei Wädelerei, haben die beiden Wädelereiterinnen am 26. April die Wädelerei nach Europa angetreten.
Sie treffen voraussichtlich Ende Mai in Wädelerei ein.

Gerichts-Feitung.

Schöffengericht. \* Halle, 17. Mai.
\* Wie baut man eine Wädelerei? Man laßt eine Zeigeltmaschine für 300 Mk. und eine Wädelereiterinnen mit Zug für 100 Mk. an Pump und bemittelt sich dann, eine Wädelereiterinnen zu machen, um das nötige Geld darauf zu bauen.
Dieser Weg hat der Schöffengericht Elio Weid eingehend, der allerdings deswegen wegen Betrugs angeklagt vor dem Schöffengericht stand.
Dah die Wädelerei nicht erlaubten

Reichsgericht. Leipzig, 17. Mai.
\* Das Reichsgericht wegen Verlogens der Befangenheit abzulehnen anzufragen.
Ebenfalls anzufragen, am 17. Juni, aus Landgericht (Halle, der am 10. November v. J. vom Landgericht Halle a. S. wegen Verlogens des Bürgermeisters, des Stadtreisenden

Die Aerzte ziehen es anderen Mitteln vor.
Dr. med. Rothaus, Sachh (Herr, Gerhart), schreibt unterm 2. 9. 05:
\* Wädelerei wurde 1. in einem Falle von großer Schwere nach hiesigen Wädelereiterinnen im Wädelereiterinnen.
2. bei Kräfteapparat im Wädelereiterinnen Stadium angekommen.
Bei 1 mit sehr gutem Erfolg, bei 2 Erfolg nicht deutlich.
Das Wädelereiterinnen vor im allgemeinen gerne genommen und nach der Erfolg betrieblieben.“
\* Wädelerei wurde 1. in einem Falle von großer Schwere nach hiesigen Wädelereiterinnen im Wädelereiterinnen Stadium angekommen.
Bei 1 mit sehr gutem Erfolg, bei 2 Erfolg nicht deutlich.
Das Wädelereiterinnen vor im allgemeinen gerne genommen und nach der Erfolg betrieblieben.“
\* Wädelerei wurde 1. in einem Falle von großer Schwere nach hiesigen Wädelereiterinnen im Wädelereiterinnen Stadium angekommen.
Bei 1 mit sehr gutem Erfolg, bei 2 Erfolg nicht deutlich.
Das Wädelereiterinnen vor im allgemeinen gerne genommen und nach der Erfolg betrieblieben.“

M. Bär's billigste Lage im Jahr.

Sonnabend Sonntag Montag.
Fast sämtliche Waren unserer enormen Läger werden an diesen Tagen bedeutend unter dem sonstigen Verkaufspreise abgegeben.
An allen 3 Tagen Gratis-Verteilung.
Beim Einkauf von 50 Pfg. mehrere 1000 Stück.
Beim Einkauf von Mk. 1.— mehrere 1000 Stück.
Fensterbilder, Hausgegen, Kinderbecher, Tagebücher etc., Spardosen etc., Salonfächer etc., Echt Porzellan-Tassen mit Untertasse, Halsketten Kaiser-Broschen, Postkartenalben, Poesialbums.

Beachten Sie unsere Schaufenster.
W. Bär.
Rabattmarken auf alle Waren.





**Franz Rickelt,**

Nur eigenes Fabrikat.  
Auswahl im modernsten  
Geschmack.  
Preise ohne Konkurrenz.  
Kleinschmied 2.

**H. Ruff, Salat**  
Schinkenbrot  
Brot  
Wurstbrot  
Gepö. Knochenfleisch  
empfehl.

**W. Nietsch**  
Jah. Ernst Nietsch,  
Kaffee- und  
Konditorei, 77.

**Erdbeer-Marmelade**  
von wunderbarem Geschmack.  
a Glas 90 Pfg.

**Johannisbeer-Wein**  
a Flasche von 75 Pfg. an  
empfehl.

**Gebr. Schnabel,**  
Leipzigstr. 21, Hof.

Wer bei Nussbaum  
kauft, spart Geld!

**RABATT-KARTE**  
Hamburger Engros-  
Lager

**Leopold Nussbaum**

Halle a. S.  
Gr. Ulrichstrasse 60/61.

**ANWEISUNG.** Wir verabfolgen auf Wunsch bei jeder Einkauf von je 10 Pfg. des beschrifteten Betrag eine Rabatt-Marke. Diese Marken kleben man in die auf der Innenseite der Rabatt-Karte vorgedruckten Felder. Sobald die Felder besetzt sind, wird die Rabatt-Karte von uns mit bei Einkäufen in Zahlung genommen.

Für je 20 Pfg.  
eine Rabattmarke.

Elektrisch. Gasheizung.

**Otto Burkhardt**

**Bettfedern-Reinigungs-Anstalt**

Telephon-No. 1760.

**Große Märkerstr. 17.**

Vorzüge: Best eingerichtete Anlage  
Saubere Inlet-Wäscherel. Sorg-  
fältige Reinigung. Täglich in Betrieb.

Bettfedern. Inletstoffe.

**Hochf. Magn. bon.-Kartoffeln**  
empf. bill. Otto Just, 8. Mühlentstr. 45.

**Sandmandelkleie,**  
vorzügliches Bachmittel zur  
Erhaltung einer zarten, weichen Haut,  
verhindert Witterf., Pickeln u. Höde  
im Gesicht,  
allein zu haben in Dosen a 75 Pfg. bei  
Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

**Hausfrauen  
habt acht!!!**

Offertiere:

- 1 Pfd. prima Rindfleisch a. Redert 0 65 u. 0 70 Br.
- 1 Pfd. prima Rindfleisch 0 80
- Schweinefleisch i. Sandwichweise: 0 70
- 1 Pfd. 3. Ranten Kamm u. Schinken 0 80
- 1 Pfd. Gehacktes, Rind u. Schwein 0 75
- 4 Pfd. fettes Fleisch und Schmeer 3 00
- 1 Pfd. ff. Schweineschmalz, ausgel. 0 80

**Emil Bischoff,**  
Meißenmeister Schillerhof 21


**Warum**  
sind Sie so müde,  
1 Pfund 30 Pfennig  
für 1 Pfund Butter zu bezahlen?  
Margarine  
„Milka“  
erlegt keine  
**Butter,**  
ist köstlich,  
frisch,  
delikat  
und kostet per Pfund  
**nur 80 Pfg.**  
Außerdem erhält man als  
Beiwort einen eleganten  
Wirtschaftsartikel gratis.

Quelle frisch eingetroffen bei:  
Bustav Thilo, Reichstr. 25,  
H. Hartmann, Wertheimstr. 68,  
Carl Schmidt, Wittenbergstr. 23,  
Eduard Eckert, Gr. Ulrichstr. 26,  
Willy Eckert, St. Ulrichstr. 1,  
Gebr. Raue, Weinstr.,  
H. Seltzer, Varnhagenstr.,  
Rudolf Frank, Sandbergstr.,  
General-Vertrieb für Halle u. Umg.  
Gebr. Raue, Geißstr.

**Bettstellen** Stück von 4<sup>50</sup> an.  
**Matratzen** Stück von 2<sup>95</sup> an.  
**1 Gebett, komplett u. gefüllt 12<sup>50</sup>.**



**Kinderbettstellen** von 9<sup>50</sup> an,  
auch lackiert.  
Hamburger Engros-Lager  
**Leopold Nussbaum,**  
Gr. Ulrichstr. 60/61.



**Kinderwagen**  
von 11<sup>75</sup> an.



**Sportwagen**  
von 3<sup>25</sup> an.



Hamburger Engros-Lager  
**Leopold Nussbaum,**  
Gr. Ulrichstr. 60/61.

Sulzstraße in Halle und umgeben bei  
G. Müller, Steinma 24.

5% in Rabatt-Spar-Marken.  
**Luxus- und Gelegenheits-  
Geschenke,**  
Lederwaren u. Reise-Artikel,  
Photographie-Apparate  
in den neuesten Modellen,  
**Spielwaren**  
in vielen Auswahl  
empfehl.

**Albin Kentze,**  
24 Schmeerstraße 24.

**Frisch eingetroffen:**  
Makrelen, grosse Spickaale,  
Kieler Scheiblicklinge,  
Oelsardinen, russ. Sardinen,  
Aal in Gelee, Hering in Gelee,  
Brotherings,  
frumme Packung in ganzen und halben  
Dosen, zum Wiedereverkauf zu den billigsten  
Preisen empfehl.

**Friedrich Hofer, Markt 1.**

Ich empfehl  
**100 Zlr. Honig,**  
herausragende feine Qual., garantiert  
reinen Blütenhonig, und offeriere  
5 Pfd. 3 A 25 P, 1 Pfd. 70 A.  
**Carl Booch,** Weinstr. 1 u. Markt,  
Noter Turm 12.

Umtausch gegen Goldwaren:  
**Massive  
Goldwaren.**  
14 u. 18 Karat  
(333, 585 bis 750 getempelt),  
in größter Auswahl, auch in  
**Mattgold**  
in nur seltenen vornehmen Modellen.

**Tittel,**  
Juwelier  
Schmeerstraße Nr. 11.  
5% in Rabatt-Sparmarken.

**Größte Auswahl,  
billigste Preise.**  
**B. Benkwitz,**  
Alter Markt 3.



**Stroh Hüte.**  
**Chr. Voigt,**  
Leipzigstr. 16. Tel. 2066.

**Bims die Hände  
mit  
Abrador**

**Bowlen-Weine** Rl. 50,  
80 Pfg.  
**Moselweine** Rl. 70, 80,  
90 Pfg., 1 Br.  
**Rheinweine** Rl. 70, 80,  
90 Pfg., 1 Br.  
**Matr. Sekt.** Rl. 60 Pfg.  
**Bowlen-Sekte** Rl. 1.75,  
2 Br. inkl. Steuer.  
**Tafel-Sekte** Rl. 2.50, 3,  
4 Br. u. inkl. Steuer.  
**Elsner & Co.,**  
Weingrosshandlung,  
St. Ulrichstr. 21.  
Telephon 2223,  
Wingl. u. Rabatt-Sparmarken.

**Familien-Nachrichten.**

Gestern mittags 1 Uhr starb nach  
kurzer Krankheitsdauer unser lieber Vater,  
Gottsch. u. Schmeierstr. 10, der Herr  
**Friedrich Reiche.**  
Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Albin Reiche,** Führermeister,  
Leipzigerstr. 9,  
nebst Geschwistern.  
Beerdigung wird nach Befund gegeben.

**Dankfagung.**  
Zurückgeführt vom Grabe meiner  
lieben Mutter, unseres guten Vaters,  
Schwieger- u. Großvaters, des  
Herrn  
**Theodor Relius,**  
Leipzigerstr. 9.  
Sollen wir es nicht unterlassen, allen  
Bekanntem, Freunden und Bekannten  
von noch und fern, welche ihnen Sorg-  
los überaus mit Rängen und Blumen  
schmückten und ihm zur letzten Ruhe  
geleiteten, unsern innigsten Dank aus-  
zusprechen. Insbesondere Dank Herrn  
Rudolf Reubel für die treuherzigen  
Betreue am Grabe und Herrn Kantor  
Schmalz für die lieben Gebete  
jungend für den jenseitigen Weg.  
Wähle Gottes, den 17. Mai 1906.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluss entschlief plötzlich diese  
Nacht 12<sup>1/2</sup> Uhr mein innig geliebter Mann, unser teurer Vater, der  
Königl. Univ.-Sekretär, Kanzleirat  
**Robert Baerwald**  
im 50. Lebensjahre.  
Halle a. S., den 18. Mai 1906.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet Montag vormittags 11 Uhr von der Kapelle  
des Nordfriedhofes aus statt.

**Stat jeder besonderen Meldung.**  
Donnerstag abend 6<sup>1/2</sup> Uhr starb nach schwerem Leiden, ganz  
unerwartet, mein lieber Gatte, und guter Vater, Sohn, Bruder, Schwager  
und Onkel, der Steinsetzmeister  
**Otto Jacob**  
im 43. Lebensjahre.  
Um stille Teilnahme bitten  
Halle a. S., den 18. Mai 1906  
**Die Liebhaber-übten Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet am Sonntag nachmittag 3<sup>1/2</sup> Uhr von der  
Kapelle des Giebichensteiner Friedhofes aus statt.

**Stat jeder besonderen Meldung!**  
Heute entschlief nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau,  
unsere gute Mutter, Schwieger- und Grossmutter, Frau  
**Antonie Schulz,**  
geb. Eisentraut,  
an ihrem 61. Geburtstag.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle a. S., Talstr. 40, Guetz, den 17. Mai 1906.  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 3<sup>1/2</sup> Uhr von der  
Leichenhalle des Cröllwitzer Friedhofes aus statt.

**Stat jeder besonderen Meldung!**  
Heute entschlief nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau,  
unsere gute Mutter, Schwieger- und Grossmutter, Frau  
**Antonie Schulz,**  
geb. Eisentraut,  
an ihrem 61. Geburtstag.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Halle a. S., Talstr. 40, Guetz, den 17. Mai 1906.  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 3<sup>1/2</sup> Uhr von der  
Leichenhalle des Cröllwitzer Friedhofes aus statt.

Zurückgeführt vom Grabe meiner  
lieben Frau, unserer guten, lieben  
Mutter, jungen mit allen Bekannten u.  
Bekanntem für die liebsten Kranzgebete  
unsern herzlichsten Dank. Dank Herrn  
Rudolf Reubel und der Frau Ambrat  
von Zimmermann für die liebevolle  
Betreue bei der langen Krankheit unserer  
lieben Mutter. Ferner Dank Herrn  
Rudolf Reubel für die treuherzigen Worte  
am Grabe und Herrn Kantor Schmalz  
nebst Schuljugend für den erbetenen  
Gehörs.

**Die trauernden Hinter-  
bliebenen:**  
**Karl Stoye.**  
Sodan. Wertheimstr. 24, Braunsch.

**Veteranen-  
Verband**  
von 1848-1870/71.  
Das Regiments unteren teuren  
Kameraden  
**Albert Meissner**  
findet Sonnabend den 19. Mai 1906.  
Sammelort: Nachmittags 3 Uhr  
Altienbrunnstr. 10, Leipzig.  
Der Vorstand.

Für die mir beim Hinscheiden meines teuren, unvergesslichen  
Mannes in so überreichem Masse erwiesene Teilnahme sage ich  
hierdurch meinen herzlichsten Dank.

Halle a. Saale.

**Frau Ida Brummer.**